

## Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute

Montags, den 27ten Februar, 1797,

aufgeführt:

## Eine Viertelstunde vor Tische,

ein Lustspiel in einem Aufzuge, nach dem Englischen.

Personen:

Blisfeld, ein Kaufmann.	:	:	Herr Ebhrs.
Madame Blisfeld, seine Frau.	:	:	Madame Reinhard.
Oberste Baumburg.	:	:	Herr Langerhans.
Graf Simp, dessen Neffe.	:	:	Herr Werdy.
Baron Kromsbach, Finanzrath.	:	:	Herr Eule.
Hinrich Wacker, ein Kaufmann.	:	:	Herr Reinhard.
Christian, Blisfelds Bedienter	:	:	Herr Nätisch.

Hierauf folgt:

## Der Teufel ist los,

ein Singspiel in drey Aufzügen, von Weisse.

In Musik gesetzt von Hiller und Standfuß.

Personen:

Herr von Liebreich, ein Landedelmann.	:	:	Herr Halbe.
Frau von Liebreich, seine Gemahlin.	:	:	Demoiselle Jaime.
Joben Zecfel, ein Schuhsticker.	:	:	Herr Eule.
Lene, dessen Frau.	:	:	Madame Langerhans.
Mikrotopop, ein Zauberer.	:	:	Herr Krug.
Kellner,	:	:	Herr Langerhans.
Koch,	:	:	Herr Stegmann.
Kurscher,	}	des Herrn von Liebreich.	Herr Braun.
Bedienter,	:	:	Herr Nätisch.
Lieschen,	}	Mädchen der Frau von Liebreich.	Madame Herzfeld.
Zannchen,	:	:	Madame Eppert.
Andreas, ein blinder Musikante.	:	:	Herr Borchers.
Bediente und Uncerthanen des Herrn von Liebreich.	:	:	
Geister.	:	:	

Die Gesänge sind bey dem Cassirer und bey dem Eingange für 6 Schillinge zu haben.

Erster Rang, 2 Mark. 4 Schill. Zweyter Rang, 1 Mk. 12 Schill.

Darterre, 1 Mk. 4 Schill. Gallerie, 8 Schill.

Bogen sind nur bey dem Cassirer im Opernhofe, Vormittags von 10 bis 1 Uhr, zu bestellen. Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es geldset wird.

Nur die Bediente, die ihre Herrschaften begleiten, haben freyen Eintritt.

Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben noch unter der Vorstellung, aufs Theater gelassen werden.

Der Anfang ist um 6 Uhr.

Sonntag, den 5ten März, die elffte musicalische Academie.